

Der Rat der Stadt Willebadessen

In der Eggemeinde wird heute ein Zwei-Parteien-Parlament vereidigt

Die Anzahl der Sitze ist für die Mehrheitsfraktion im Willebadessener Stadtrat gleich geblieben. Mit 15 Mandatsträgern ziehen sie wieder ins Kommunalparlament ein, das heute vereidigt wird. Selbstbewusst können die Willebadessener Sozialdemokraten

die neue Ratsperiode angehen. Sie steigerten ihr Wahlergebnis von 2009 um 9,1 Prozentpunkte auf 43,8 Prozent. Mit elf Sitzen werden sie im Rat vertreten sein – zwei mehr als bisher. Zu den Wahlen waren die Willebadessener Liberalen nicht angetreten. Im bisher-

gen Parlament hatten sie zwei Sitze besetzt. Bürgermeister Hans Hermann Bluhm hatte bei der jüngsten Kommunalwahl 59,7 Prozent der Stimmen erhalten. Für ihn wird es die dritte Amtsperiode im Willebadessener Rathaus sein. (scho)

Seminarangebot „Therapeutisches Puppenspiel“

■ **Niesen (nw).** Im Seminar „Therapeutisches Puppenspiel“, das vom 27. bis 29. Juni im christlichen Bildungswerk Die Hegge stattfindet, erfahren die Teilnehmenden Wissenswertes über die Methode des therapeutischen Puppenspiels und können dies durch Übungen und Selbsterfahrung mit Fallbeispielen und Videos in der Praxis erproben.

Die Referentin Sonja Lenneke hat bereits im Februar des vergangenen Jahres mit ihrem Figurentheaterstück „Über die Trauer hinaus“ viele Besucher der Hegge beeindruckt. Sie lebt und arbeitet in der Nähe von Köln als Diplom-Heilpädagogin, Sprachtherapeutin und Puppenspieltherapeutin (Ausbildung im Frankfurter Institut für Gestaltung und Kommunikation). Seit 1998 ist sie als Referentin für therapeutisches Puppenspiel tätig, seit 2004 führt sie ein mobiles Figurentheater sowie ein Kurszentrum.

Anmeldungen und weitere Auskünfte beim Bildungswerk Die Hegge unter Tel. (05644) 400 und 700 oder online unter www.die-hegge.de

Letztes Geleit für Albert Stratemeier

■ **Borlinghausen (nw).** Der Schützenverein und die Freiwillige Feuerwehr aus Borlinghausen trauern um ihr langjähriges Mitglied Albert Stratemeier. Albert Stratemeier war in beiden Vereinen seit mehr als 40 Jahren ein treues Mitglied. Bei der Freiwilligen Feuerwehr war er viele Jahre im Vorstand als Kassierer tätig. Zur Begleitung des Seelenamtes und der sich anschließenden Beisetzung treten die Mitglieder des Schützenvereins und der Freiwilligen Feuerwehr am heutigen Dienstag, 17. Juni, um 14 Uhr vor der Teutonia-Klippenhalle an. Um zahlreiches Erscheinen in Uniform wird gebeten.

Pfarrfest um die St. Liborius Kirche

■ **Eissen (nw).** Der Pfarrgemeinderat der St. Liborius-Gemeinde Eissen lädt zum Pfarrfest am Fronleichnamstag, Donnerstag, 19. Juni, unter dem Motto „Gott wohnt in unserer Mitte“ ein. Das Fest beginnt mit einem Gottesdienst um 10 Uhr, anschließend geht es zur Prozession. Das Pfarrfest findet rund um die Kirche statt. Für das leibliche Wohl ist mit einer Imbissbude, einem Kuchen- und einem Puddingbuffet und kühlen Getränken gesorgt. Es gibt Programm für Groß und Klein.

Chor probt heute und morgen

■ **Borgentreich (nw).** Die Chorprobe des Männergesangsvereins Arion Borgentreich findet heute, 17. Juni, in der Aula der Realschule Borgentreich statt. Der Chor probt darüber hinaus auch am Mittwoch, 18. Juni, um 20 Uhr in der Gaststätte Henkenius in Borgentreich.

Lieder aus dem neuen Gotteslob

■ **Eissen (nw).** In der St. Liborius Kirche Eissen übt der Pfarrgemeinderat am heutigen Dienstag, 17. Juni, um 19 Uhr mit dem Organisten Ulrich Ritgen Lieder aus dem neuen Gotteslob ein. Alle Interessierten sind gern gesehen.

Filmnachmittag mit Franz Winkel

■ **Borgentreich (nw).** Der Heimatfilmer Franz Winkel lädt zum Filmnachmittag am Dienstag, 17. Juni, um 15.45 Uhr ins Seniorenzentrum ein. Thema: Ausflug der Senioren zum Kornhauscafé in Haarbrück.

Gesamt:
26 Sitze



Andrea Ressel



Gabriele Feierabend-Zaljec



Christian Schumacher



Krystyna Ecke



Franz-Josef Kusch



Alfons Kütung



Ralf Hake



Guido Gell



Sigrid Ihmor



Paul Arens



Manfred Feierabend

SPD
11 Sitze



Bürgermeister: Hans Hermann Bluhm (CDU).

FOTOS: NW



Sabine Kleinschmidt



Andreas Engemann



Karl Michels



André Tewes



Hubert Gockeln



Walter Rüsing



Werner Wiechers



Johannes Diekmann



Dominic Gehle



Petra Engemann-Ludwig



Norbert Stiene-Nymphius

CDU
15 Sitze



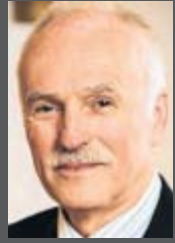
Frank Scheele



Markus Hagemann



Anna Pankraz



Klaus Müller

■ Eine weitere Amtszeit für den Willebadessener Bürgermeister: Hans Hermann Bluhm wird heute in der Ratssitzung, die um 17.30 Uhr in der Zehntscheune in Peckelsheim beginnt, seinen Amtszeit abgeben. 59,8 Prozent der abgegebenen Stimmen hatte Bluhm beim Wahlgang am 25. Mai bekommen. Vier Prozentpunkte weniger im Vergleich zur letzten Wahl.

In der konstituierenden Sitzung des Stadtrates werden zudem die 26 Mandatsträger des Gremiums eingeführt. Ein Zwei-Parteien-Parlament, in dem die CDU mit 15 Sitzen wieder die absolute Mehrheit hat. Die SPD hatte nach dem Wahlgang ihr Ergebnis von 34,7 auf 43,8 Prozentpunkte steigern können und gewann im Willebadessener Stadtrat zwei Sitze

hinzu. „Die CDU wird trotz ihrer absoluten Mehrheit das Gespräch und die Zusammenarbeit mit der SPD suchen“, hatte der neue CDU-Fraktionschef Hubert Gockeln angekündigt. „Wir möchten konstruktiv mit allen Mitgliedern des Rates und der Verwaltung die Stadt voranbringen und gute Lösungen für die Bürger erreichen“, so Gockeln, der als Fraktionschef

die Nachfolge von Uwe Cebul antritt. Zum Stellvertreter war Markus Hagemann aus Niesen gewählt worden. Die Geschäfte der Fraktion führt Frank Scheele aus Ikenhausen. Die Christdemokraten bedauern den Verlust von vier Direktmandaten, die sie an die SPD abgeben mussten (zwei in Willebadessen, einen in Peckelsheim und den Wahlbezirk Al-

tenheerse/Helmern/Fölsen). Elf Sozialdemokraten werden im neuen Stadtrat sitzen. „Wir haben bei der jüngsten Kommunalwahl ein deutliches Votum von den Wählerinnen und Wählern erhalten“, sagt Paul Arens. Manfred Feierabend wird der SPD-Ratsfraktion vorstehen, sein Stellvertreter ist Franz-Josef Kusch aus Engar. SPD-Spitzenkandidat Paul Arens, der

im Rennen um das Bürgermeisteramt trotz starker 40,2 Prozent unterlegen war, strebt den Posten des stellvertretenden Bürgermeisters an. Mit Anna Pankraz wird die CDU-Ratsfraktion heute Abend ihren Anspruch auf den ersten stellvertretenden Bürgermeister geltend machen. Die Wahl der beiden Kommunalpolitiker gilt als sicher.

Niesener feiern ihr Fest

Schützenfest von Mittwoch bis Freitag

■ **Niesen (nw).** Fronleichnam ist in Niesen traditionell die Zeit, in der das Fest des Jahres gefeiert wird. Und so findet auch in diesem Jahr das Schützenfest des Schützen- und Heimatvereins Niesen wie gewohnt von Mittwoch, 18. Juni, bis Freitag, 20. Juni, statt. Dazu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Interessierten eingeladen.

Am **Mittwoch, 18. Juni**, starten die Festtage um 18 Uhr mit der Schützenmesse, woran sich der Große Zapfenstreich auf dem Kirchplatz anschließt. Danach findet die Kranzniederlegung am Ehrenmal statt und ab 20 Uhr geht's zum Tanz in die Festhalle mit der Calenberger Tanz Band.

Am **Donnerstag, 19. Juni**, treten die Schützen um 14 Uhr an der Festhalle an und holen danach die Fahnen, den Oberst, das Königspaar Ralph und Sonja Ostmann und dessen Hofstaat (Auf dem Rahe 26) ab. Während des Umzugs finden die Parade und das Abholen der Senioren an der Kirche statt. Auf 16 Uhr sind der Königstanz und Ehrungen terminiert, an die sich ab 20 Uhr der Tanz in der Festhalle mit der Band „Two for Dance“ aus Bad Driburg anschließt.

Freitag, 20. Juni, heißt es bereits um 9 Uhr Antreten der Schützen beim Oberst; anschließend Abholen der Fahnen, des Königspaares Ralph und Sonja Ostmann und dessen Hofstaat. Um 10 Uhr be-

ginnt das Schützenfrühstück – gleichzeitig findet das Blumensammeln der Frauen im Ort statt. Um 11 Uhr werden die Gäste begrüßt und die Ehrungen vorgenommen; um 11.30 Uhr schließt sich das Königsschießen an. Um 12 Uhr sind die Kinder mit ihrer Polonaise an der Reihe. Um 14 Uhr wird die Kränzung der Königin durch die Frauen vorgenommen und abends heißt es ab 20 Uhr wieder feiern und Tanzen in der Festhalle mit der Band „Blue Notes“ aus Natzingen.

Zu den Umzügen spielen der Spielmanns- und Fanfarenzug Erkeln und der Musikverein Gehrdorf auf. Die Festbewirtung wird Alexander Dorgeist aus Lügde übernehmen.

INFO

Der Hofstaat von Niesen

◆ In den Niesener Hofstaat hat das Königspaar berufen: Frank und Michaela Stukenbrock, Holger Ihmor und Stefanie Bienas, Martin Burger und Bettina Wiesen-Sicks, Albert und Karolina Ecke, Daniel und Anne Rodenberg, Dirk und Antje Tewes, Andrew und Diana Behler, Uwe und Alexa Schmidt sowie Klaus und Monika Geiser.

Der klingende Garten

Klang, Gesang, Poesie und Literatur im Park des Christlichen Bildungswerkes

■ **Niesen (nw).** Im Zuge einer Tagung für Garten- und Naturfreunde wird am Freitag, 4. Juli, der Park des Christlichen Bildungswerkes Die Hegge für einen Nachmittag in einen „klingenden Garten“ verwandelt. Alle Besucherinnen und Besucher erwartet Klang, Gesang und mehr in wohlthuender Atmosphäre. Anne Kirsch, von Seiten der Hegge verantwortlich für das Klang-Konzept, freut sich, dass ein wunderbar vielfältiges Programm zusammengestellt werden konnte. „Lieder vom Duo Definitiv sowie Geigen- und Klavierklänge

von Johannes Insel und Ludgera Engemann bringen den Garten zum klingen. Ein Auftritt des Schauspielers Bernhard Konermann verspricht ein besonderes Erlebnis“, so Kirsch. Zahlreiche weitere Stationen gibt es zu entdecken: mit Poesie und Literatur, mit gemeinsamem Singen, mit Tanz, Naturkunst und anderem mehr.

Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr, das Ende ist für 18 Uhr geplant. Ein Kostenbeitrag in Höhe von zehn Euro für Erwachsene wird erhoben. Kalte Getränke, Kaffee und Kuchen werden zum Selbstkosten-

preis angeboten. Der klingende Garten findet im Zuge der „Initiative Gartenpartie“ statt, zu der in jedem Jahr private Gartenbesitzer die Pforten ihrer Gärten öffnen.

Und: Zu der Tagung für Garten- und Naturfreunde vom 2. bis 4. Juli sind alle Interessierten in das Christliche Bildungswerk eingeladen. Für drei Tage wird die Möglichkeit geboten, vielerlei Interessantes über den Garten zu hören, gemeinsam ins Gespräch zu kommen sowie auch in den weitläufigen, etwa 8,5 Hektar großen Park der Hegge hineinzugehen.

Lütgeneder sucht Schützenkönig

■ **Lütgeneder (nw).** Wer übernimmt die Regenschaft in Lütgeneder? Diese Frage wird am Samstag, 21. Juni, beantwortet. Die Schützen des Heimatvereins Lütgeneder ermitteln ihren neuen Schützenkönig. Zum Königsschießen tritt die Schützenkompanie um 15 Uhr unter musikalischer Leitung des Spielmannszugs Rösbeck vor der Pfarrkirche St. Michael an, um den amtierenden König Christian Hofweirer abzuholen.

Nach einem Umzug durch den Ort führt der Weg zur Weißholzhalle, in der dann der Familiennachmittag stattfindet. Christian Hofweirer wird um etwa 16 Uhr mit seinem Schuss den Kampf um die Königswürde eröffnen. Um 16.30 Uhr ermitteln die jüngsten Schützen mit der Armbrust den Nachfolger des amtierenden Kinder-Schützenkönigs Hannes Kleine. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die bekannten Nörder Haus- und Hofmusiker. Der Festabend wird um 20 Uhr mit der bekannten Tanzband „Blue Notes“ eröffnet. Der Eintritt ist frei. Die Proklamation des neuen Königs soll um 20.30 Uhr erfolgen. Im Anschluss lädt der Heimatverein ein, die Regenschaft des neuen Königspaares gebührend zu feiern. Zudem wird das WM-Spiel Deutschland-Ghana gezeigt. Das Schützenfest findet vom 12. bis 14. Juli statt.



Musizieren zwischen Vogelgesang: Die Hegge-Mitarbeiterinnen Claudia Scherf, Andrea Flore, Dorothee Mann und Anne Kirsch. FOTO: PRIVAT